

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Tierschutzgesetz

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Tiere für andere in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung halten
- gewerbsmäßig Wirbeltiere, außer landwirtschaftlichen Nutztieren und Gehegewild, zu züchten und zu halten
- mit Wirbeltieren zu handeln
- einen Reit- oder Fahrbetrieb zu unterhalten
- Tiere zur Schau zu stellen oder für solche Zwecke zu Verfügung stellen

A) Angaben zur Person der Antragstellerin/des Antragstellers

Name, evtl. Geburtsname, Vorname/n:
.....
Geburtsdatum und -ort:
Kreis/Land:
Anschrift (privat):.....
Anschrift (dienstlich):
Telefon:

B) Gattung und Höchstzahl der Tiere, die jährlich gezüchtet werden sollen

.....
.....
.....

C) Gattung und Höchstzahl (Bestand) der Tiere, deren Haltung beabsichtigt ist

.....
.....
.....

D) Weitere verantwortliche Personen, mit Adresse (falls unter A nicht aufgeführt)

.....
.....

E) Beschreibung der Räume und Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen

(ggf. mit Adressangabe, falls abweichend von A)

.....
.....

F) Sachkunde (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Ich habe die erforderlichen fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten wie folgt erworben:
(bitte auch Zeitraum oder Dauer angeben)
dem Antrag Nachweise beilegen (z.B. beglaubigte Abschrift von Zeugnissen)):

Ausbildung als:

Beruflicher Umgang mit Tieren als:

Sonstiger Umgang mit Tieren:

Insbesondere

kann ich die wichtigsten Tierarten, mit denen ich die beantragte Tätigkeit ausführen will,
benennen und unterscheiden.

kenne ich mich in der Aufzucht, Haltung, Fütterung und allgemeinen Hygiene der Tierarten
aus, mit denen ich die beantragte Tätigkeit ausführen will.

kenne ich die wichtigsten tierschutzrechtlichen Bestimmungen sowie Krankheiten und
Seuchen der Tierarten, mit denen ich die beantragte Tätigkeit ausführen will.

G) Sonstiges

- Ich habe am ein polizeiliches Führungszeugnis, Belegart 'O', beim
Bürgermeisteramt beantragt.
- Mir ist bekannt, dass wissentlich falsch gemachte Angaben zum Widerruf der Erlaubnis führen
können.
- Mir ist bekannt, dass ich grundlegende Veränderungen (Wohnsitzwechsel, Änderung/ Verlegung
der Räumlichkeiten, Erweiterung der Tierzahl) unverzüglich beim Veterinäramt des
Landratsamtes Kamenz anzuzeigen habe.
- Mir ist bekannt, dass das Veterinäramt als zusätzlichen Nachweis der Sachkunde ein Fachgespräch
des Antragstellers mit einer vom Landratsamt zu benennenden Person verlangen kann.

Ort, Datum

.....

Unterschrift

Rücksenden des Antrages mit Anlagen an:

Landratsamt Bautzen
Lebensmittelüberwachungs- u. Veterinäramt
Bahnhofstr. 7
02625 Bautzen